

Inhalt

Sabine Müller

Einleitung: Perspektiven einer aktuellen Kulturgeschichte der Tiefe — 1

Irmgard Männlein-Robert

Supranaturale Tiefen: Religiöse und philosophische Höhlenwelten in der antiken Literatur — 19

Hartmut Böhme

Topographien, Praktiken und Phantasien des Unterweltlichen — 41

Thomas Macho

Pascals Abgrund — 65

Raimar Zons

Grundlose Tiefe: Eine kleine Geschichte der Bodenlosigkeit von Ignatius und Luther bis Flusser und Derrida — 77

Jörg Robert

Mummelsee und *Mundus subterraneus*: Tiefenwissen bei Grimmelshausen und Athanasius Kircher — 95

Vera Bachmann

Helle Kunst der Tiefe: Zur Autonomieästhetik von Karl Philipp Moritz — 127

Moritz Baßler

Balladisches Erzählen und submedialer Raum um 1800: Eine Lektüre von Schillers „Der Taucher“ — 143

Stefan Rieger

Kreaturen der Tiefe — 165

Dorothee Kimmich

Höhlen: Niemandsländer in der Tiefe — 183

Monika Mokre

„Alle Wissenschaft wäre überflüssig...“. Zu Marx' Tiefe — 201

Hans-Georg von Arburg

***Haus Vaterland: Siegfried Kracauers Topodiagnostik der Moderne* — 223**

Burkhard Meyer-Sickendiek

Vom kreatürlichen zum erinnernden Tiefsinn: Walter Benjamins Flucht aus der kafkaesken Moderne — 243

Sabine Müller

Verkehrende Praktiken vertiefter Kollektivität: Brecht und Benjamin, Kafka und Schönlink — 267

Roland Innerhofer

Euthanasie und individueller Tod in Franz Werfels *Stern der Ungeborenen* — 291

Bernd Stiegler

Die heilige Fläche oder die doppelte Stunde Null — 305

Beiträgerinnen und Beiträger — 323

Namenregister — 329